

DIN 13073

ICS 11.160; 43.160

Einsprüche bis 2016-08-08
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 13073:2009-06

Entwurf

Rettungssysteme – Maße für Haltesysteme zur Arretierung von Fahrgestellen und Krankentragen im Krankenkraftwagen

Rescue systems –

Dimensions for maintain systems for fastening of undercarriage and stretcher in ambulances

Systèmes de sauvetage –

Dimensions du systèmes de maintien au travail pour fixation de chassis et brancards dans des ambulances

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-04-08 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nark@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Rettungsdienst und Krankenhaus (NARK), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 7 Seiten

DIN-Normenausschuss Rettungsdienst und Krankenhaus (NARK)

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 053-01-02 AA „Krankenkraftwagen und deren medizinische und technische Ausstattung“ im DIN-Normenausschuss Rettungsdienst und Krankenhaus (NARK) erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber DIN 13073:2009-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt „Normative Verweisungen“ aktualisiert;
- b) Norm redaktionell überarbeitet;
- c) der Konflikt hinsichtlich der Fixierstiftnormung an der Krankentrage mit DIN 13024-1:1997-04 wurde dahingehend aufgelöst, dass die Fixierstiftnormung nach E DIN 13024-1:2014-12 ebenfalls zulässig ist.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt die Maße für ein einheitliches Haltesystem für Haupttragen nach DIN EN 1865-1 in Rettungsdienstfahrzeugen nach DIN EN 1789 fest.

Sie dient dazu, die Austauschbarkeit der Haupttrage, in der Regel bestehend aus Krankentrage und Fahrgestell, nach DIN EN 1865-1 zu ermöglichen. In dieser Norm werden keine Anforderungen an Haltesysteme für Fahrzeuge und Geräte selbst festgelegt. Diese werden in DIN EN 1865-1 und DIN EN 1789 festgelegt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

E DIN 13024-1:2014-12, *Krankentrage — Teil 1: Mit starren Holmen; Maße, Anforderungen, Prüfung*

DIN EN 1789:2007+A2:2014, *Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung — Krankenkraftwagen;*

DIN EN 1865-1:2010+A1:2015, *Festlegungen für Krankentransportmittel im Krankenkraftwagen — Teil 1: Allgemeine Krankentragensysteme für Krankentransportmittel;*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Rettungsdienstfahrzeug

Fahrzeug, das für die Besetzung mit mindestens zwei entsprechend ausgebildeten Mitarbeitern für die Versorgung und den Transport von mindestens einem Patienten auf einer Krankentrage vorgesehen ist

[QUELLE: DIN EN 1789: 2007+A2:2014, Begriff 3.2]

3.2

Haupttrage

Hauptrettungsmittel, um Kranke und/oder verletzte Personen sowie Schwangere sicher und bequem zur Erleichterung der Behandlung zu befördern

[QUELLE: DIN EN 1865-1:2010+A1:2015, Begriff 3.1]

3.3

Haltesystem

Tragevorrichtung oder andere Halteeinrichtungen zur Sicherung von mobilen und transportablen Ausrüstungsgegenständen oder Medizinprodukten ohne Verwendung von Werkzeugen

[QUELLE: DIN EN 1789: 2007+A2:2014, Begriff 3.7]